

## Der Weg in die Reha

Setzen Sie sich mit Ihrer Suchtberatungsstelle vor Ort, Ihrem Arzt bzw. dem Sozialdienst der Entgiftungsstation in Verbindung.

Mit deren Unterstützung können Sie Ihren Antrag auf medizinische Rehabilitation in der salus klinik bei Ihrer Krankenkasse oder Ihrem Rentenversicherungsträger stellen.

Um sich vorab unsere Klinik anzusehen und Fragen zu stellen, können Sie gerne unseren **Offenen Info-Abend** besuchen, der jeden **1., 3. und 5. Montag im Monat ab 18:00 Uhr** stattfindet (außer an Feiertagen). Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite oder Sie rufen uns einfach an.

### Ihre Ansprechpartner für:

#### **Aufnahme:**

Jutta-Andrea Brüllenkamp  
Telefon 02233 8081-827  
j.bruellenkamp@salus-huerth.de

#### **Inhaltliche Fragen:**

Herr Abu Khatir  
m.abukhatir@salus-huerth.de

#### **Allgemeine Fragen:**

**Koordination & Information**  
Telefon 02233 8081-823

Sandra Fisch  
s.fisch@salus-huerth.de

Michael Link  
m.link@salus-huerth.de



## So erreichen Sie uns

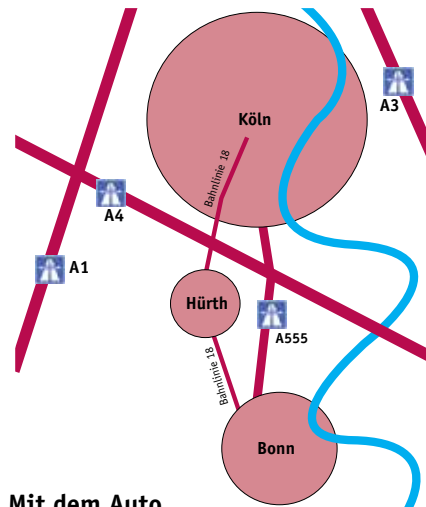
### **Mit öffentlichen Verkehrsmitteln**

Von Köln / Bonn

Mit der KVB-Straßenbahnlinie 18 bis Haltestelle Hürth-Hermülheim. Dort weiter mit der Buslinie 714 bis zur Haltestelle ZOB. Steigen Sie um in die Buslinie 711 in Richtung „Berrenrath / Eifelstraße“, und fahren Sie bis zur Haltestelle „De Bütt“.

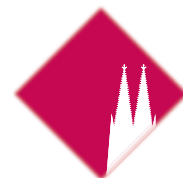
Von Köln Hauptbahnhof

Fahren Sie mit der Buslinie 978 bis zur Haltestelle Hürth / Stotzheimer Straße. Von dort aus erreichen Sie die Klinik bequem zu Fuß (ca. 500 m Fußweg).



### **Mit dem Auto**

Vom Kölner Autobahnring A4 Ausfahrt Containerbahnhof/Klettenberg Richtung Hürth, nach ca. 2,5 km rechts auf die Horbeller Straße abbiegen, weitere 1,8 km bis Kreuzung Sudetenstraße, dort links abbiegen. Nach 1,4 km rechts in den Willy-Brandt-Platz (für Ihr Navigations-System geben Sie bitte „Sudetenstraße 67“ ein). Die Klinik liegt direkt hinter dem Bowlingcenter

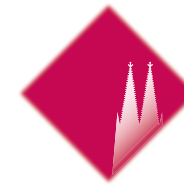


#### **salus klinik Hürth**

Willy-Brandt-Platz 1  
50354 Hürth  
Telefon 02233 8081-0  
Fax 02233 8081-888  
mail@salus-huerth.de  
www.salus-huerth.de

04-G-ÖM-0039; Stand: November 2018

# salus klinik Hürth



## Fachklinik für Sucht- erkrankungen

### Abhängigkeit von Cannabioniden



# The best way to make your dreams come true is to wake up

(Muhammad Ali)

## Cannabis

Eine WHO Studie von 2014 gibt an, dass 181,8 Millionen Menschen zwischen dem 15. und 64. Lebensjahr Cannabis aus nicht-medizinischen Gründen konsumieren. Dabei galten 13,1 Millionen Menschen als abhängig. Studien belegen, dass bei einem gelegentlichen Konsum von Cannabis die Wahrscheinlichkeit einer Abhängigkeitsentwicklung bei 1:10 liegt, bei einem täglichen Konsum bei 1:3. Das Jahrbuch Sucht der DHS (Deutsche Hauptstelle Sucht) liefert folgende Zahlen: 7,3% der 12-17 Jährigen und 6,1% der 18-64 Jährigen haben in den letzten 12 Monaten Cannabis konsumiert. Cannabis ist damit die am häufigsten konsumierte Droge in Deutschland.

Die Legalisierung von Cannabis in Deutschland wird fortlaufend diskutiert. Die medizinische Nutzung des Cannabis wurde 2017 bereits beschlossen.

## Synthetische Cannabinoide

Synthetische Cannabinoide sind künstlich hergestellte Substanzen, welche in ihrer psychoaktiven Funktion denen des natürlichen Cannabis ähneln. Diese auch als Kräuter- oder Räuchermischung bezeichneten Drogen weichen jedoch häufig in ihrer Wirkweise, insbesondere in der Intensität, ab; auch da die Zusammensetzung dieser Mischung oftmals unbekannt ist oder sie von den angegebenen Inhalten abweicht. Diese Mischungen beherbergen daher ein besonders großes Gesundheitsgefährdungspotential.

## Unser Behandlungsangebot

In der salus klinik Hürth werden Personen, die mindestens 18 Jahre alt sind und an einer stoffgebundenen Abhängigkeitserkrankung leiden, behandelt. Hierzu zählen Alkohol-, Amphetamin-, Cannabis-, Kokain- und Medikamenten-abhängigkeit sowie die Abhängigkeit von „Partydrogen“. Auch die Mehrfachabhängigkeit sowie die Kombination einer stoffgebundenen Sucht mit einer sog. Verhaltenssucht (Glücksspiel, Medien, Kaufen, etc.) werden behandelt. Psychische und körperliche (Begleiterkrankungen sind in der Regel kein Ausschlusskriterium).

## Unser Konzept

Als Rehabilitand\*in stehen Sie für uns im Mittelpunkt der Behandlung. Aus diesem Grund ist es uns wichtig, einen auf Sie persönlich zugeschnittenen Behandlungsplan mit Ihren individuellen Therapiezielen aufzustellen. Neben Gruppen- und Einzeltherapieangeboten finden Sie bei uns ein breites Spektrum von Indikationsgruppen, wie z.B. DBT-S, „Leben mit ADHS“ oder genderspezifische Angebote wie „Frauen und Sucht“ und „Männer und Sucht“. Fachtherapeutische Schwerpunkte, wie Sport- und Bewegungstherapie sowie Arbeits-, Kunst- und Kreativtherapie runden unser Angebot ab.



## Unser Team

Unser Team besteht u.a. aus Psychotherapeut\*innen, Suchttherapeut\*innen, Ärzte/ Ärztinnen, Sozialarbeiter\*innen, Arbeit-, Ergo-, Kunst- und Sporttherapeut\*innen sowie Gesundheits- und Krankenpfleger\*innen.

## Wir bieten Ihnen

- Unterbringung in einem komfortablen Zimmer (Duschbad, Minisafe, Kühlschrank, Telefon)
- eine moderne Sport- und Physiotherapie
- hervorragende Voraussetzungen für eine enge Zusammenarbeit mit Angehörigen und Arbeitsstellen
- zahlreiche Möglichkeiten und Angebote, die Freizeit unter realistischen Bedingungen zu gestalten und Interessen neu zu entdecken